



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

Ferdinand Freiligrath's gesammelte Dichtungen

Gedichte - 1838. Übersetzungen

Freiligrath, Ferdinand

1870

Peace to the slumberers

urn:nbn:de:hbz:466:1-31717

Peace to the slumberers.

Friede den Schlummerern!
 Sie liegen auf der blut'gen Flur,
 Sarglos und ohne Leinen!
 Der Morgenthau, der Regen nur
 Sind es, die auf sie weinen.

Weh', all ihr Muth umsonst!
 Wo sich erhob der Eiche Kraft,
 Da liegen ihre Trümmer!
 Doch Herzen, einmal uns entrafst,
 Sie schieden, ach, für immer!

Fluch euch, Eroberer!
 Wir wollen liegen kalt, wie sie,
 Die schnöd' ihr uns entrißet,
 Eh' unser Herz der Rache, die
 Sie uns vermacht, vergiffet!

See, the dawn from heaven.

Einer zu Rom am Christabend gesungenen Weise untergelegt.

Sieh! wie durch die Wolken lachend Dämm'ring bricht!
 Die Erd', aus Sünd' erwachend, grüßt ihr Licht!
 Engel aus der Höhe schwingen lächelnd sich, o sieh',
 Niederwärts; auf sonn'ger Stirne bringen Edens Kränze sie!

Hörst du brausen ihrer Lieder mächt'ge Flut?
 Lieblich schallt's hernieder, wer hier ruht!
 Dort, in jener dunklen Hütte, schläft der ein'ge Sohn!
 Er, der aus den Himmeln kam — von Gottes Thron.